

## IV. R e i s e n.

Herrn Funk sahen wir vor kurzem noch immer rüstig, abermals nach den Alpen ziehen. Unsere Freude darüber wurde erhöht, da wir vernahmen, daß er zum Ziel und Hauptstandquartier die Höhe des Wormser-Jochs bestimmt habe, welche wir vor 2 Jahren gemeinschaftlich besuchten, und wo auch Hr. v. Welden seine diesjährige Reise beschließen will. In der That kann schwerlich ein vortheilhafterer Standpunkt für Alpen-Exkursionen gefunden werden. Wir haben schon früher (Flora 1826. I. 207.) auf die interessante Umgebung aufmerksam gemacht, und bemerken nur noch, daß auf jener neuen Straße ein neuerbautes Wirthshaus auf einer absoluten Höhe von beinah' 7000 Fufs liegt, wo wir eine so freundliche und billige Bedienung, wie kaum irgendwo in Tyrol, fanden. Links und rechts kann man von hier aus den Orteles umziehen, bald den Fufs ewiger Gletscher, bald blühende Hügel, bald feuchte mit üppiger Vegetation gefüllte Schluchten und Thäler besuchen, die wohl nie der Fufs eines Botanikers betreten hat. In Zeit von 2 Stunden erreicht man auf der Straße, in halb so kurzer Zeit aber auf den seitlichen Fufspfaden den Kamm des Wormser-Jochs in einer Höhe von 8850 Fufs, von wo man jenseits in die Mitte der italienischen Alpenvegetation gelangt. Auf diesem ganzen hochgelegenen Theile der Straße sind Wanderer und Fuhrwerk theils durch die anwesenden Wegarbeiter, theils durch die streckenweis angebrachten, bisweilen mit Erfrischungen versehenen Zufluchthäuser vor Sturm und Gewitter, wie vor jedem Unfalle geschützt.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Flora oder Allgemeine Botanische Zeitung](#)

Jahr/Year: 1827

Band/Volume: [10](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Reisen 448](#)